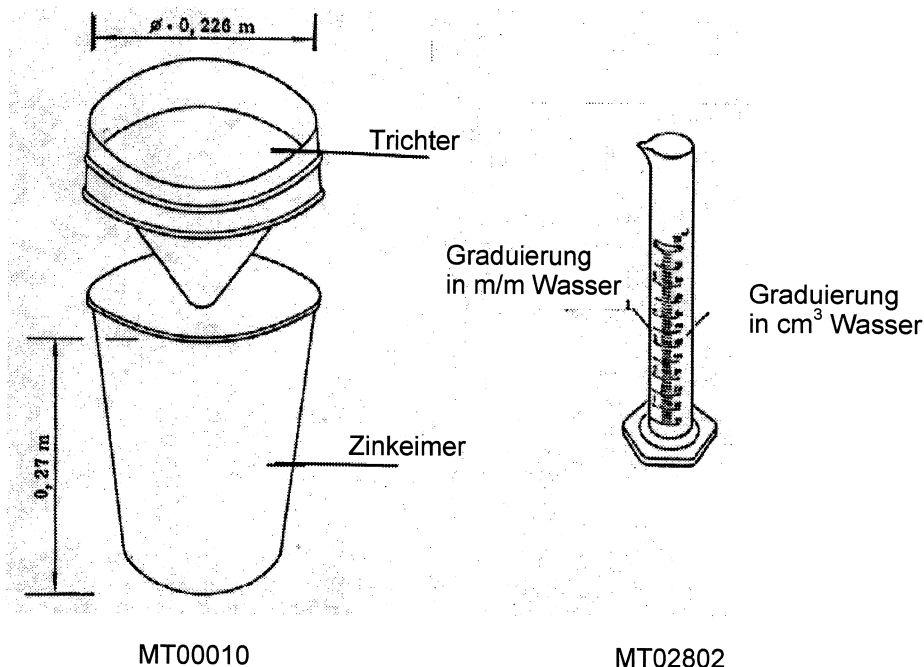
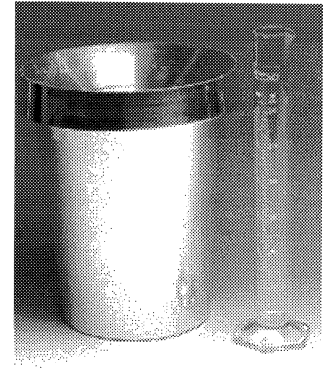


MT00010 Regenmesser

Beschreibung:

Ein Regenmesser besteht aus einem Zinkeimer, auf dem sich ein Trichter aus dem gleichen Material befindet. Die Öffnung am unteren Ende des Trichters ist genügend klein gehalten, um Verluste durch die Verdunstung zu verringern. Dieses Loch ist mit einem Filter versehen, der verhindert, dass Blätter oder andere Objekte in den Regenmesser fallen. Der Auffangbehälter hat einen Durchmesser von 226 cm, so dass die Fläche, welche das Regenwasser aufnimmt, genau 400 cm^2 beträgt.



Gebrauchsanleitung des Regenmessers

Messeinrichtung

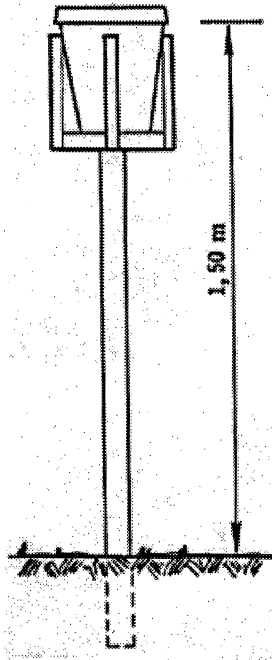
Um die gefallene Wassermenge messen zu können, entfernt man den Trichter und giesst das Wasser in einen Messzylinder. Dieser Zylinder hat eine spezielle Graduierung in 1mm und 1/10mm Wassersäule. Ist der Messzylinder beschädigt, kann man auch einen beliebigen anderen Messzylinder verwenden. Man teilt dann die Wassermenge in cm^2 bzw. das Gewicht der Wassermenge durch 40.

Benutzung des Regenmessers

Man stellt den Messapparat auf einen, in den Boden ragenden Holzpfahl, auf dessen Ende sich 3 vorspringende Holzlatten befinden. Die Latten haben die Aufgabe, den Regenmesser in seiner Form zu halten, so dass er vor Wind und Stößen gesichert ist.

Aufgrund der Wasserverdunstung sollten die Messungen 1x täglich, oder nach jedem Regenfall durchgeführt werden.

Der obere Rand des Regenmessers sollte sich waagrecht etwa 1,5m über dem Boden befinden. Er sollte auf einem freien Platz stehen, genügend entfernt von Bäumen, Mauern und Gebäuden.



MT10 Standard Regenmesser

Lieferung mit Standmesszylinder, eingeteilt in cm^3 und $\text{mm Wassersäule/m}^2$

MT2802 Messzylinder für Regenmesser